



Stadt Backnang Sitzungsvorlage

N r . 160/13/GR

Federführendes Amt	Stadtbauamt / Amt für Familie, Jugend und Bildung		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Beschlussfassung	Ausschuss für Technik und Umwelt	07.11.2013	öffentlich

Überplanmäßige Ausgabe

Beschlussvorschlag:

Einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 117.000.-- EUR bei HHSt. 4601-9400.001 für die Dachsanierung des Jugendhauses Erbstetter Str. 44 wird zugestimmt. An dem Dach sind unvorhersehbare Schäden aufgetreten.

Die Deckung erfolgt aus Haushaltsrest für die Maßnahme Sanierung WC-Gebäude Karl-Euerle-Sportanlage in Höhe von 52.000.-- EUR (HHSt. 5660-9420.001), aus Haushaltsrest für die Maßnahme Dachsanierung CJE-Steinbach in Höhe von 25.000.-- EUR (HHSt. 4640-9440.001) sowie aus Sportanlage Etwiesen in Höhe von 40.000.-- EUR (HHSt. 5650-9400.001).

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.:	4601-9400.001	-----
Haushaltsansatz:		0,-- EUR	----- EUR
Haushaltsrest:		16.000,-- EUR	----- EUR
Überplanmäßige Ausgaben bereits genehmigt:		----- EUR	----- EUR
Für Vergaben zur Verfügung:		16.000,-- EUR	----- EUR
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):		133.000,-- EUR	----- EUR
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		117.000,-- EUR	----- EUR

Amtsleiter:	Sichtvermerke:					
	I	II	10	20	40	50
28.10.2013						
Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum					

Begründung:

Im Zuge der Reparatur einer Undichtigkeit in der Kehle des nördlichen Querhauses wurde festgestellt, dass die alte Biberschwanz-Dachdeckung bereits aufgrund abgerosteter Nägel mitsamt der Lattung in Teilbereichen abrutscht, bzw. abzurutschen droht. Hierzu wurde bereits im ATU am 19.09.2013 berichtet. Zudem zeigte sich zwischenzeitlich, dass im Untergeschoss die bauzeitliche Beton-Ziegeldecke eines vorgebauten Kellerraumes stark undicht ist und dringend abgedichtet werden muss.

Vom Stadtbauamt wurde kurzfristig ein Schutzgerüst gestellt, um eine Gefährdung von Besuchern des Jugendhauses und Passanten auf dem angrenzenden Gehweg der Bahnhofstraße durch evtl. herabfallende Dachteile auszuschließen.

Die Reparatur des Daches in Form einer kompletten Neueindeckung, sowie Dämmung entsprechend den aktuellen Anforderungen des Wärmeschutzes an einen Altbau sollen nach Möglichkeit noch vor dem Winter erfolgen, um Standkosten des Schutzgerüsts zu sparen und mögliche Schäden durch Schnee und Eis zu vermeiden.

Hierfür hat das Stadtbauamt auf Grundlage bestehender, bereits zu früherem Zeitpunkt im Wettbewerb vergebener Aufträge, Angebote für die notwendigen Arbeiten eingeholt und kann die Aufträge kurzfristig erteilen.

Die Kosten werden sich hierfür voraussichtlich auf insgesamt rund 133.000,- EUR belaufen.

Auf HHSt. 4601-9400.001 befindet sich derzeit noch ein Haushaltsrest in Höhe von 16.000,- EUR, somit müssen überplanmäßig noch 117.000,- EUR finanziert werden, welche gemäß dem Beschlussvorschlag gedeckt werden können.